

Ausschreibung Senioren-Pfalzliga 2025/2026

Hiermit rufe ich alle pfälzischen Schachvereine und die pfälzischen Senioren-Schachspielerinnen und – spieler zur Teilnahme an der Senioren-Pfalzliga 2025/2026 auf.

Die Spielmodalitäten ergeben sich aus § 22 Abs. 12 g der TO des PSB.

Senioren-Pfalzliga

Spielberechtigt sind alle Spieler, die bis zum 31.12. des Spieljahres das 60. und Spielerinnen, die das 55. Lebensjahr vollendet haben und im Besitz einer gültigen Spielerlaubnis des PSB sind. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine im PSB. Gespielt wird mit Vierer-Mannschaften. Aus zwei Vereinen kann eine Spielgemeinschaft gebildet werden. Gastspieler aus anderen Vereinen des PSB sind zulässig.

Pro Begegnung dürfen maximal zwei Gastspieler eingesetzt werden. Für den Einsatz eines Gastspielers genügt i.d.R. dessen Einverständnis. Wenn der Verein, dem der Spieler als aktives Mitglied angehört, selbst eine Mannschaft in der Senioren-Pfalzliga stellt, muss die Erlaubnis des Vereins schriftlich vorliegen. Das Einverständnis des Gastspielers und das seines Vereins (falls erforderlich) ist dem PSB bei Abgabe der Mannschaftsmeldung bzw. bei seiner Nachmeldung vorzulegen.

Der Sieger erhält den Titel „Senioren-Mannschafts-Pfalzmeister 20..“ und ist für die Rheinland-Pfalz-Mannschaftsmeisterschaft der Senioren qualifiziert.

Stichtag Herren: 31.12.1965

Stichtag Frauen: 31.12.1970

Eine zentrale Schlußrunde mit gemeinsamen Essen wird wieder in Schifferstadt stattfinden.

Bitte melden Sie Ihre Seniorenmannschaft bis zum 20. Aug. 2025 an Klemens Ranker, Kaiserstraße 13, 66 862 Kindsbach, 06 371/13 930, ranker.kl@gmx.de

Neben der Angabe des Vereins bzw. Spielgemeinschaft muss die Meldung enthalten:

- ▶ Adresse Spiellokal (evtl. mit Wegbeschreibung)
- ▶ Mannschaftsführer mit Adresse, Ruf-Nr. und E-Mail-Adresse
- ▶ Spieler mit Pass-Nr., wobei die ersten 4 Spieler als Stammspieler gelten, die weiteren als Ersatzspieler,
- ▶ bei Gastspielern ist deren Heimatverein und die Pass-Nr. anzugeben.

Voraussichtlicher Rundenbeginn ist am 01.10.2025.

Kindsbach, im Juli 2025,
Klemens Ranker